

Titel der Drucksache:

**Reduzierung von Planungskosten durch
Typenbau beim Schulneubau**

Drucksache

0141/17

Stadtrat

Entscheidungsvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Stadtrat	01.02.2017	öffentlich	Entscheidung

Beschlussvorschlag

1. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, für die jeweiligen Schultypen, Grundschulen und weiterführende Schulen, einen Typenbau zu entwickeln bzw. entwickeln zu lassen, der an den verschiedenen Standorten nur einer Anpassung bedarf. Die Ergebnisse bereits realisierter Schulbauten sollen in diesen Typenbau mit einbezogen werden.
2. Die Fachausschüsse Finanzen, Liegenschaften, Rechnungsprüfung und Vergaben, Bau und Verkehr sowie Bildung und Sport werden im Laufe des Erarbeitungsprozesses regelmäßig informiert. Die endgültigen Ergebnisse werden dem Stadtrat bis spätestens Ende des dritten Quartals 2017 für den Typenbau Grundschule und für weiterführende Schulen bis zum vierten Quartal 2017 vorgelegt.
3. Die Typenbauweise ist für die weiteren Planungen der Schulnetzplanung in den kommenden Jahren einzubeziehen. Dabei sind die Bedarfe entsprechend der wachsenden Bevölkerungsprognose für Erfurt in den kommenden Jahren stadt- und ortsteilgerecht einzubeziehen.
4. Die Typenbauweise ist außerdem so zu planen, dass eine potentielle Nachnutzung der Schulgebäude im Sinne einer Mehrfachverwendung möglich ist.

17.01.2017, gez. i. A. Bergmann

Datum, Unterschrift

Nachhaltigkeitscontrolling <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage	Demografisches Controlling <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage			
Finanzielle Auswirkungen <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja →	Nutzen/Einsparung <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Sachverhalt			
↓	Personal- und Sachkosten (in EUR) / Personalkosteneinsparung (in VbE)			
Deckung im Haushalt <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	Gesamtkosten EUR			
↓				
	2017	2018	2019	2020
Verwaltungshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Verwaltungshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> Deckung siehe Entscheidungsvorschlag				

Fristwahrung

Ja Nein

Anlagenverzeichnis

Sachverhalt

Der Antrag begründet sich mit zweierlei Problemlagen in Erfurt. Dies betrifft an erster Stelle die Knappheit an Räumen in allen Schulbereichen sowie des Weiteren die Haushaltslage der Landeshauptstadt Erfurt. Letztere ist der Grund, warum das Raumproblem derzeit nur schwer gelöst werden kann. Um beiden Problemen entgegenzuwirken, bietet es sich an, beim Schulneubau auf minimale Standards herunter zu gehen und ein modulartiges Baukonzept zu entwickeln (Typenbau), der flexibel auf alle Schultypen bedarfsgerecht angewendet werden kann, falls ein Neubau erforderlich ist. Im optimalen Fall wird es im Ergebnis der Ausschreibungen der Bauleistungen auch in der Bauausführung zur Umsetzung von Typenbauweise (Fertigteilbauweise) kommen, was auch in der Ausführung zu Kosteneinsparungen führen würde.

Diese Typenbauweise eines genormten modulartigen Schulbaus würde für künftige Planungen Kosten und Zeit ersparen und somit der Haushaltslage entgegen kommen. Gleichzeitig kann dem Bedarf an Räumlichkeiten im Schulbereich flexibler begegnet werden. Für den Fall, dass eine solches Schulgebäude längerfristig doch nicht mehr als Schule genutzt werden sollte, weil beispielsweise der Bedarf zurück geht, ist eine Mehrfach- bzw. Nachnutzung ebenfalls in der Planung des Typenbaus zu berücksichtigen. Durch eine Umnutzung könnte man dann flexibler auf Schwankungen in der demografischen Entwicklung reagieren und somit ebenfalls weitere Kosten über den Bereich Schule hinaus einsparen.

